



28. Pleisweiler Gespräch - 22. Oktober 2017

Rainer Mausfeld

*Wie sich die "verwirrte Herde" auf Kurs halten lässt:
Neue Wege der "Stabilitätssicherung" im autoritären
Neoliberalismus*

Wie sich die „verwirrte Herde“ auf Kurs halten läßt
Neue Wege der „Stabilitätssicherung“ im autoritären Neoliberalismus



Antonio Berni *Manifestación* 1934
Museo de Arte Latinoamericano de Buenos Aires



“Du weißt bereits genug. Und ich ebenso.
Uns fehlt es nicht an Wissen.
Woran es uns mangelt, ist der Mut,
zu verstehen, was wir wissen, und
Schlüsse daraus zu ziehen.”

Sven Lindqvist (1992)
Exterminate all the brutes

Zentrale zivilisatorische Errungenschaften
Aufklärung 1789

Kollektive Schlußfolgerungen aus den Blutspuren,
die der Mensch in der Zivilisationsgeschichte hinterlassen hat:

Humanitärer Universalismus:

Anerkennung einer prinzipiellen Gleichwertigkeit aller Menschen

Demokratie als politische Selbstbestimmung

- Alle Machtstrukturen haben ihre Existenzberechtigung nachzuweisen und sich der Öffentlichkeit gegenüber zu rechtfertigen, sonst sind sie illegitim und somit zu beseitigen.
- Jeder Bürger soll einen **angemessenen Anteil an allen Entscheidungen** haben, die das eigene gesellschaftliche Leben betreffen
- Zentrale Bereiche einer Gesellschaft, insbesondere die Wirtschaft, dürfen nicht von einer demokratischen Legitimation und Kontrolle ausgeklammert werden.

„Elitendemokratie“ und Neoliberalismus
Walter Lippmann

29.04.1964

DER SPIEGEL

WALTER LIPPMAN

WALTER LIPPMANN

gilt als der angesehenste Journalist Amerikas, wenn nicht der Welt.
Die Auflagenhöhe seiner zweimal wöchentlich in der "Washington Post" erscheinenden Kommentare ist jedenfalls unerreicht. Sie werden von 170 Zeitungen in den verschiedensten Ländern übernommen und rund zehnmillionenmal gedruckt.



Walter Lippmann
1889-1974

Massenmedien und
Propaganda

„Elitendemokratie“

Neoliberalismus

Think Tanks
„intelligence bureaux“

Liberty and the News (1920)
Public Opinion (1922)
The Phantom Public (1925)

The Good Society (1937)
Colloque Walter Lippmann
26. bis 30. August 1938

„Elitendemokratie“

„bewildered public“ vs. „responsible men“

Walter Lippmann
1889-1974



Die breite Öffentlichkeit bestehe aus „**unwissenden und lästigen Außenstehenden**“, deren Rolle in einer Demokratie die der „**Zuschauer**“ sein müsse, nicht aber die von „Mitwirkenden“.

Bürger dürften lediglich periodisch ihre Stimme einem der „verantwortlichen Männer“ übertragen und sollten sich dann wieder auf ihre kleine überschaubare Privatwelt beschränken.

„Die Öffentlichkeit muss an ihren Platz verwiesen werden, damit wir durch das Getrampel und Geschrei der **verwirrten Herde** nicht beeinträchtigt werden.“

“The public must be put in its place [...] so that each of us may live free of the trampling and the roar of a bewildered herd.”

→ Demokratie könne nur funktionieren, wenn sie keine ist.

„Elitendemokratie“



„Die Besitzenden und die Besitzlosen haben seit je unterschiedliche gesellschaftliche Interessen.“

James Madison 1787
Federalist No. 10

Die zentrale Aufgabe einer Regierung sei es,

“to protect the minority of the opulent against the majority.”

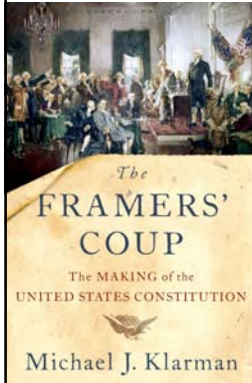
James Madison *Constitutional Convention* 26. Juni 1787



Jennifer Nedelsky (1990).
*The Madison Framework,
Private Property and the
Limits of American
Constitutionalism*,
University of Chicago Press.

Die Erfindung der ‚repräsentativen Demokratie‘ als Mittel der Demokratieabwehr

Da Demokratie in ihrem Kern gerade **Einhegung von Macht** bedeutet, also einen permanenten Kampf gegen illegitime Macht, bestand die Reaktion der Machteliten seit jeher darin, ihr mit einer **Konterrevolution** zu begegnen.

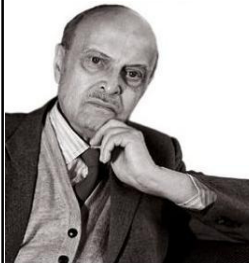


‚Repräsentative Demokratie‘ war die historische Zauberformel, die es ermöglicht, dem Namen nach eine Demokratie zu haben und zugleich die Herrschaft der Eliten zu sichern und die Eigentumsordnung zu schützen.

“The convention’s predominant bent was not only nationalist but also **striking antidemocratic** – even by the standards of the time.”

Michael J. Klarman (2016)
The Framers' Coup: The Making of the United States Constitution.
Oxford University Press.

Demokratie ?



Sebastian Haffner
1907 - 1999

„Nominell leben wir in einer Demokratie. Das heißt: Das Volk regiert sich selbst. **Tatsächlich hat, wie jeder weiß, das Volk nicht den geringsten Einfluß auf die Regierung,** weder in der großen Politik noch auch nur in solchen administrativen Alltagsfragen wie Mehrwertsteuer und Fahrpreiserhöhungen.

...

„Das entmachtete Volk hat **seine Entmachtung** nicht nur hingenommen – es hat sie **geradezu liebgewonnen.**“

1968

Demokratie ?

70% der Bevölkerung – nämlich die unteren 70% auf der Einkommens- und Besitzskala - haben **überhaupt keinen Einfluß auf politische Entscheidungen**.

Gilens, M. & Page, B.I. (2014) Testing Theories of American Politics: Elites, Interest Groups, and Average Citizens. *Perspectives on Politics* 12, 564-581.

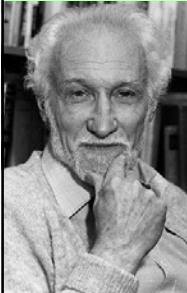
„Nominell leben wir in einer Demokratie. Das heißt: Das Volk regiert sich selbst. **Tatsächlich hat, wie jeder weiß, das Volk nicht den geringsten Einfluß auf die Regierung**, weder in der großen Politik noch auch nur in solchen administrativen Alltagsfragen wie Mehrwertsteuer und Fahrpreiserhöhungen.

...

„Das entmachtete Volk hat **seine Entmachtung** nicht nur hingenommen – es hat sie **geradezu lieb gewonnen**.“

1968

Die Transformation der Demokratie „Gelenkte Demokratie und umgekehrter Totalitarismus“



Sheldon Wolin
1922 - 2015

Klassischer Totalitarismus:

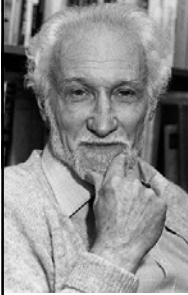
- auf Massenmobilisierung angewiesen
- Wirtschaft dem Staat untergeordnet
- Gewalt gegen Dissidenten sichtbar
- Einschränkung des Meinungsspektrums sichtbar
- ...

„Umgekehrter Totalitarismus“:

- „Demobilisierung von Bürgern zu passiven Konsumenten durch Herbeiführen von Unsicherheit, Angst und Apathie“
- Staat und Gesellschaft der Wirtschaft untergeordnet
- Gewalt gegen Dissidenten unsichtbar
- Einschränkungen des Meinungsspektrums unsichtbar
- ...

Sheldon Wolin (2008). *Democracy Incorporated: Managed Democracy and the Specter of Inverted Totalitarianism*. Princeton University Press.

Die Transformation der Demokratie
„Gelenkte Demokratie und umgekehrter Totalitarismus“



Sheldon Wolin
1922 - 2015

“Das neue System, der **umgekehrte Totalitarismus**, übt eine **totalitäre Gewalt** aus, ohne Konzentrationslager zu errichten, ideologische Einheitlichkeit zu erzwingen oder die Dissidenten gewaltsam zu unterdrücken, **solange sie unwirksam bleiben.**”

„Umgekehrter Totalitarismus“:

- „Demobilisierung von Bürgern zu passiven Konsumenten durch Herbeiführen von Unsicherheit, Angst und Apathie“
- Staat und Gesellschaft der Wirtschaft untergeordnet
- Gewalt gegen Dissidenten unsichtbar
- Einschränkungen des Meinungsspektrums unsichtbar
- ...

“The *United States* has become the showcase of **how democracy can be managed without appearing to be suppressed.**”

Sheldon Wolin (2008). *Democracy Incorporated: Managed Democracy and the Specter of Inverted Totalitarianism*. Princeton University Press.

Gegenwärtiges Standardmodell
einer kapitalistischen Elitendemokratie



„... die meisten Bürger tatsächlich eine moralische Pflicht haben, sich nicht an Wahlen zu beteiligen...

... gelange ich zu dem Schluß, daß manche Bürger kein Wahlrecht oder ein im Vergleich zu anderen Bürgern, eingeschränktes Wahlrecht haben sollten.“

Brennan, Jason. *Gegen Demokratie: Warum wir die Politik nicht den Unvernünftigen überlassen dürfen*. Ullstein Buchverlage, 2017.

*traditionelle Wege der ‚Stabilitätssicherung‘
Zentren der Macht überwiegend sichtbar*

„Die Besitzenden und die Besitzlosen haben seit je unterschiedliche gesellschaftliche Interessen.“

→ Gesellschaftliche Auseinandersetzungen sind ihrer Natur nach stets **antagonistisch**.

„Wer Macht besitzt, will sich auch sein **Klassenbewußtsein** erhalten, das aller anderen aber möglichst unterdrücken.“

Noam Chomsky (2017).
Requiem für einen Amerikanischen Traum.
München: Kunstmann

Gerd Arntz
Arbeitslose
1931



*traditionelle Wege der ‚Stabilitätssicherung‘
Zentren der Macht überwiegend sichtbar*

staatliche Gewalt

Indoktrination



Gerd Arntz
1934

Akzentuierung von
Antagonismen



Verschleierung von
Antagonismen



konstitutionell:
„repräsentative Demokratie“

traditionelle Wege der ‚Stabilitätssicherung‘
Autoritäre Machtstrukturen als ‚Stabilitätskerne‘ der Gesellschaft



„Wir bewegen uns auf eine Welt von „Garnisonsstaaten“ („*garrison states*“) zu - eine Welt, in der die **Fachleute für Gewalt die mächtigste Gruppe der Gesellschaft** sind.“

Harold Lasswell, 1941

traditionelle Wege der ‚Stabilitätssicherung‘
Autoritäre Machtstrukturen als ‚Stabilitätskerne‘ der Gesellschaft

Die USA verfügen über 17 Geheimdienste mit einem offiziellen Budget 2016 von 53 Milliarden Dollar.

Die wichtigsten Dienste sind:

CIA, NSA, NRO, NGA, DIA und FBI

In den USA sind 1.271 staatliche Organisationen und 1.931 private Firmen mit insgesamt fast einer Millionen beteiligter Personen in Programme eingebunden, die unter dem Banner **„counterterrorism“** und „homeland security“ **weitgehend eigenständige und autoritär organisierte Strukturen** bilden.



Dana Priest & William Arkin (2011). *Top Secret America: The Rise of the New American Security State*. New York: Little Brown.

*traditionelle Wege der ‚Stabilitätssicherung‘
„Den Pöbel im Zaum halten“*

Ludlow-Massaker



Einsatz der Nationalgarde gegen
streikende Bergarbeiter
in Ludlow, Colorado,
am 20. April 1914



*traditionelle Wege der ‚Stabilitätssicherung‘
„Den Pöbel im Zaum halten“*

Britischer Bergarbeiterstreik Battle of Orgreave, 18. Juni 1984



„Der Redakteur hat versehentlich **die Reihenfolge** der Aktionen der Polizei
und der Streikposten **umgekehrt**.“

BBC 1991

Das BBC-Reporterteam hatte **wegen eines Kamerafehlers** keine Polizei-
Gewalt aufzeichnen können.“

BBC 2014

traditionelle Wege der ‚Stabilitätssicherung‘
Medien

„Der Journalismus ist eines der Mittel, **durch die eine wirtschaftliche Autokratie die Demokratie kontrolliert**; es ist die alltägliche Propaganda zwischen den Wahlen, durch die **das Bewußtsein der Bürger in einem Zustand der stillschweigenden Billigung gehalten wird**, ...“



Upton Sinclair
1878 – 1968

“...whereby **the minds of the people are kept in a state of acquiescence**, so that when the crisis of an election comes, they go to the polls and cast their ballots for either one of the two candidates of their exploiters.”

The Brass Check, 1919

Der Sündenlohn. Eine Studie über den Journalismus, 1921

traditionelle Wege der ‚Stabilitätssicherung‘
Medien

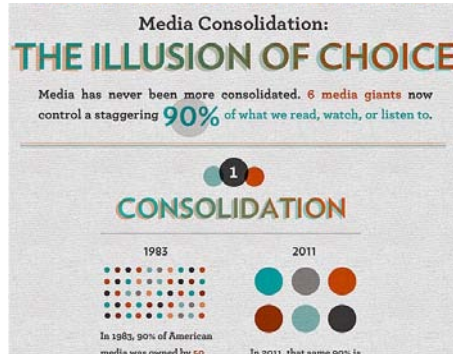
„Der Journalismus ist eines der Mittel, **durch die eine wirtschaftliche Autokratie die Demokratie kontrolliert**; es ist die alltägliche Propaganda zwischen den Wahlen, durch die **das Bewußtsein der Bürger in einem Zustand der stillschweigenden Billigung gehalten werden**, ...“



Upton Sinclair

BUSINESS INSIDER

These 6 Corporations Control 90%
Of The Media In America



traditionelle Wege der ‚Stabilitätssicherung‘

Kooptation

Intellektuelle, Experten, Journalisten und die Banalität des Opportunismus



Pieter Bruegel d.J.
1564 – 1637

1596

„Es ist schwierig, einen Menschen dazu zu bringen, etwas zu verstehen, wenn sein Gehalt gerade davon abhängt, dass er es nicht versteht.“

Upton Sinclair, 1935

Methode der Stabilitätssicherung von Herrschaft:

„institutionalisierte Kooptation“

Sicherung der Unterstützung wichtiger wirtschaftlicher, sozialer und politischer Elitengruppen durch Offerieren von Vorteilen

→ auf individueller psychologischer Ebene:

„internalisierte Kooptation“

*Neoliberale Wege zu ‚Freiheit‘ und ‚Wohlstand‘
‚Globalisierung‘*



„‚Globalisierung‘ ist ein Projekt zur Wiederherstellung der Macht des Kapitals über die Arbeit.“

David Harvey

„Der Internationalismus hat die Fronten gewechselt.“

Perry Anderson

Erfolg des Neoliberalismus beruht
auf einer planmäßigen Vergiftung der Sprache und des Denkens

„Die erfolgreichste Technik besteht darin, **die alten Worte beizubehalten, aber ihren Sinn zu ändern.**“

Friedrich Hayek (1944). *Der Weg in die Knechtschaft*.

Falschwörterbuch des Neoliberalismus:

„Freiheit“	≠	Freiheit
„Reformen“	≠	Reformen
„Stabilität“	≠	Stabilität
„freier Markt“	≠	freier Markt
„Freihandel“	≠	Freihandel
„Globalisierung“	≠	Globalisierung

Eigenschaften und Folgen der 'Globalisierung'

- **extreme Verschiebung der Machtverhältnisse zwischen Kapital und Arbeit**
- Herrschaft und Gewalt werden zunehmend von privaten Akteuren ausgeübt.
- **nationaler Sozialstaat** wird zu **internationalem Wettbewerbsstaat** umgebaut
 - Produktivität und Reallöhne entwickeln sich massiv auseinander
- Reiche werden von Beiträgen zur Gemeinschaft „entlastet“, ihre Möglichkeiten für leistungslose Einkommen („*growing rich in sleep*“) gefördert.
 - Aufstiegschancen, Reichtum und Armut werden innerhalb abgegrenzter sozialer Gruppen „vererbt“ („*Reflexialisierung*“).
- Die Rechtsentwicklung wird vom demokratischen Prozess entkoppelt und reprivatisiert.
 - neuer **autoritärer Konstitutionalismus** für das Kapital, der neue Formen von Eigentumsrechten zu legitimieren sucht und rechtliche Beschränkungen gegen Alternativen zum „*disziplinierenden Neoliberalismus*“ einführt
- ...

‘Globalisierung’ ist wesentlich ein US-Projekt

„Die entscheidenden Kräfte für einen Wandel zum **disziplinierenden Neoliberalismus** kamen aus den Vereinigten Staaten.“

Stephen Gill (2008). *Power and Resistance in the New World Order*.
New York: Palgrave Macmillan.

“Globalization is us.” Thomas L. Friedman 1997

Die USA sind „ein spiritueller Wert und ein Vorbild“ für eine „gesunde globale Gesellschaft“.

So, wie es keine Alternative zum globalen Konzernkapitalismus gibt, „**gibt es kein besseres Modell für diese gesunde globale Gesellschaft auf Erden als die USA**“.

Thomas L. Friedman
The Lexus and the Olive Tree, 1999

„Je stärker sich ein Land einer **Globalisierung verweigert**, um so größer ist die Wahrscheinlichkeit einer **militärischen Intervention** der Vereinigten Staaten.“

Thomas P. M. Barnett (2004).
The Pentagon's New Map: War and Peace in the Twenty-First Century.

‘Globalisierung’ ist wesentlich ein US-Projekt

Amerikanische Konzerne haben unter den weltweit führenden 2.000 Unternehmen in 18 von 25 Segmenten eine führende Rolle und in 10 Bereichen sogar eine beherrschende Rolle.

Sean Starrs (2013). American Economic Power Hasn't Declined - It Globalized!
Summoning the Data and Taking Globalization Seriously.
International Studies Quarterly, 57, 817-830.

„**US-Elite-Netzwerke kontrollieren ein gigantisches Machtgeflecht** mit umfangreicher ökonomischer und militärischer Macht.

Finanz- und Unternehmenseliten **im Zentrum des US-amerikanischen Staatsapparates** beherrschen eine Reihe von Institutionen, die sowohl die Kreditschöpfung als auch die globale Produktion kontrollieren.“

Herman Mark Schwartz (2017).
Elites and American structural power in the global economy.
International Politics, 1-16.

siehe auch:

W.K. Carroll & J. P. Sapinski (2016) Neoliberalism and the transnational capitalist class. In:
S. Springer, K. Birch & K. MacLeavy (eds.) *Handbook of Neoliberalism*, London: Routledge.

‘Globalisierung’ ist wesentlich ein US-Projekt

Amerikanische Konzerne haben unter den weltweit führenden 2.000 Unternehmen in 18 von 25 Segmenten eine führende Rolle und in 10 Bereichen sogar eine beherrschende Rolle.

Sean Starrs (2013). American Economic Power Hasn't Declined - It Globalized! Summoning the Data and Taking Globalization Seriously. *International Studies Quarterly*, 57, 817-830.

„**US-Elite-Netzwerke kontrollieren ein gigantisches Machtgeflecht** mit umfangreicher ökonomischer und militärische Macht.

Finanz- und Unternehmenseliten **im Zentrum** des **Staatsapparates** beherrschen die Kreditschöpfung und die globale Wirtschaft. Wohl die

„Unsere Schlußfolgerung ist, dass es wahrscheinlich irgendwann zum Widerstand gegen die Plutonomien kommen wird.“
Doch noch ist es nicht soweit.
Plutonomy: Buying Luxury, Explaining Global Imbalances (2017). Citigroup, Equity Strategy, Industry Note 2005. *International Politics*, 1-16.

W.J. Dapinski (2016) Neoliberalism and the transnational capitalist class. In: S. S. (ed.), K. Birch & K. MacLeavy (eds.) *Handbook of Neoliberalism*, London: Routledge.

US-‘Globalisierung’ ist auf staatliche Gewalt angewiesen

„Die unsichtbare Hand des Marktes kann niemals ohne eine unsichtbare Faust arbeiten.

McDonalds kann nicht gedeihen ohne McDonnell Douglas, den Hersteller der F-15.

Und **die unsichtbare Faust**, die den geschäftlichen Erfolg von Silicon Valley-Technologien in der Welt garantiert, **heißt US Army, Air Force, Navy und Marine Corps.**“

Thomas L. Friedman
A Manifesto for the Fast World.
New York Times, March 28, 1999

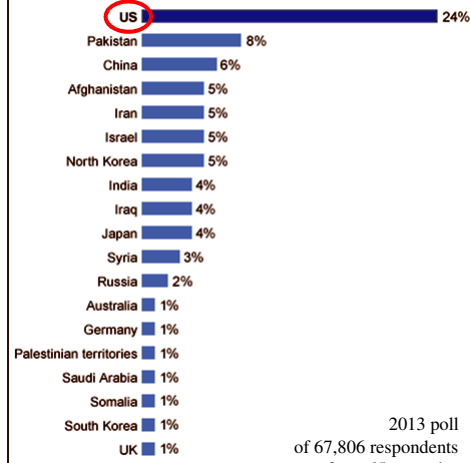


US-‘Globalisierung’ ist auf staatliche Gewalt angewiesen

„Welches Land stellt die größte Bedrohung für den Frieden in der Welt dar?“

Which country is the biggest threat?

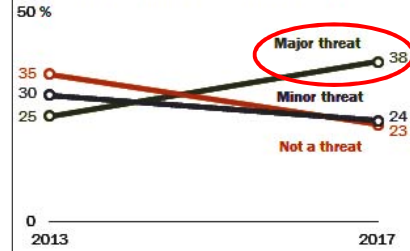
Q: Which country do you think is the greatest threat to peace in the world today?



Source: WIN/Gallup International

More around the world now see U.S. power and influence as major threat

U.S. power and influence is a ___ to our country



Note: Percentages are global medians across 30 countries. Source: Spring 2017 Global Attitudes Survey.

PEW RESEARCH CENTER

neue Wege der ‚Stabilitätssicherung‘ Zentren der Macht unsichtbar

staatliche Gewalt

- Gewalt differenziert sich aus
- verschmilzt mit privat-wirtschaftlicher Gewalt
- wird teilweise unsichtbar
- diffundiert als Disziplinierung in alle Institutionen und Bereiche der Gesellschaft bis zur Ebene des Individuums

Indoktrination

Verschwinden von Dissens

„Ende der Ideologie“
„There is no alternative“

Entmachtung des Parlaments



Neue Wege der ‚Stabilitätssicherung‘ im autoritären Neoliberalismus
Entmachtung des Parlaments zugunsten der Exekutive

Der „**neue Autoritarismus**“ ist für die Bevölkerung kaum noch bemerkbar .

Kennzeichen:

- „Entscheidungen möglichst **jenseits aller Kontrollen** zu treffen, und dies angesichts einer **grundsätzlich desinteressierten und apathischen Bevölkerung**“
- „Verstummen des demokratischen Diskurses“
- „**Die Exekutive entzieht sich dem Volk und seinen gewählten Vertretern.**“

Ralf Dahrendorf (2002).
Die Krisen der Demokratie, München.

Neue Wege der ‚Stabilitätssicherung‘ im autoritären Neoliberalismus
Entmachtung des Parlaments zugunsten der Exekutive

Süddeutsche Zeitung „Netzwerkdurchsetzungsgesetz“

22. Juni 2017, 12:40 Uhr Überwachungsgesetz im Bundestag

Der Staatstrojaner ist ein Einbruch ins Grundrecht

Heimlich, still und leise beschließt der Bundestag ein Gesetz, das Computer und Handys zu staatlichen Spionageanlagen macht. Das ist ein Skandal.

Der Bundestag beschließt an diesem Donnerstag eines der weitreichendsten Überwachungsgesetze in der Geschichte der Bundesrepublik - und kaum jemand bekommt etwas davon mit.



21. April 2012, 11:33 Uhr Geplante Gesetzesverschärfung in Spanien

"Wir brauchen ein System, das den Demonstranten Angst macht"

Spaniens Regierung will sich gegen künftige Proteste wappnen und greift deshalb zu drakonischen Maßnahmen: Laut einem Gesetzesentwurf können künftig auch friedliche Demonstrationen oder Protestlager als "Anschlag auf die Staatsgewalt" gelten. Und wer via Facebook oder Twitter zur Störung der öffentlichen Ordnung aufruft, dem könnten schon bald zwei Jahre Haft drohen.

ANZEIGE



21. April 2012, 11:33 Uhr Geplante Gesetzesverschärfung in Spanien

"Wir brauchen ein System, das den Demonstranten Angst macht"

Spaniens Regierung will sich gegen künftige Proteste wappnen und greift deshalb zu drakonischen Maßnahmen: Laut einem Gesetzesentwurf können künftig auch friedliche Demonstrationen oder Protestlager als "Anschlag auf die Staatsgewalt" gelten. Und wer via Facebook oder Twitter zur Störung der öffentlichen Ordnung aufruft, dem könnten schon bald zwei Jahre Haft drohen.

ANZEIGE



Süddeutsche Zeitung

Bayern > Bayern führt Gefährder-Gesetz ein: Eine Schande

20. Juli 2017, 08:08 Uhr Gefährder-Gesetz

Bayern führt die Unendlichkeitshaft ein

In Bayern kann man künftig, ohne dass eine Straftat vorliegt, schon wegen "drohender Gefahr", unbefristet in Haft genommen werden.

Neue Wege der ‚Stabilitätssicherung‘ im autoritären Neoliberalismus
Ächtung und Kriminalisierung von Dissens

„Abwehrzentrums gegen Desinformation“

“Gesetz zum Schutz der Bürger“ Spanien 2015

“Ley Orgánica de protección de la seguridad
ciudadana”

„Verordnung des Reichspräsidenten zum Schutze des
Deutschen Volkes“ 1933



Süddeutsche Zeitung

Bayern > Bayern führt Gefährder-Gesetz ein: Eine Schande

20. Juli 2017, 08:08 Uhr **Gefährder-Gesetz**

Bayern führt die Unendlichkeitshaft ein

In Bayern kann man künftig, ohne dass eine Straftat vorliegt, schon wegen
"drohender Gefahr", unbefristet in Haft genommen werden.

Neue Wege der ‚Stabilitätssicherung‘ im autoritären Neoliberalismus
Ächtung und Kriminalisierung von Dissens

„Druckschriften können verboten werden,
wenn in ihnen **offensichtlich unrichtige**
Nachrichten enthalten sind, deren
Verbreitung geeignet ist, lebenswichtige
Interessen des Staates zu gefährden.“

§ 9

egen Desinformation“

der Bürger“ Spanien 2015

rgánica de protección de la seguridad
una”

„Verordnung des Reichspräsidenten zum Schutze des
Deutschen Volkes“ 1933



Süddeutsche Zeitung

Bayern > Bayern führt Gefährder-Gesetz ein: Eine Schande

20. Juli 2017, 08:08 Uhr **Gefährder-Gesetz**

Bayern führt die Unendlichkeitshaft ein

In Bayern kann man künftig, ohne dass eine Straftat vorliegt, schon wegen
"drohender Gefahr", unbefristet in Haft genommen werden.

Ächtung und Ausgrenzung von Dissens
„Ende der Ideologie“
„There is no alternative“

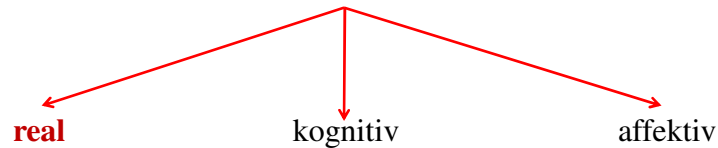
„Heute ist die große Teilung der Welt keine mehr in Ost und West, Nord und Süd oder Kapitalismus versus Kommunismus.

Heute geht es um Weltordnung und Weltunordnung.“

Thomas L. Friedman, 1.5.2015

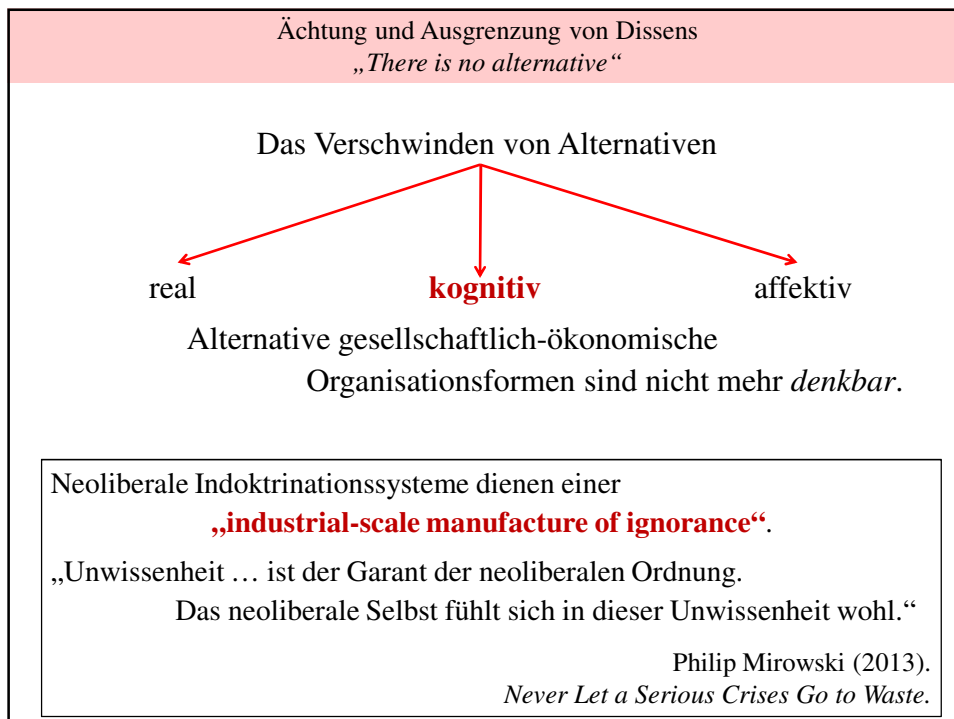
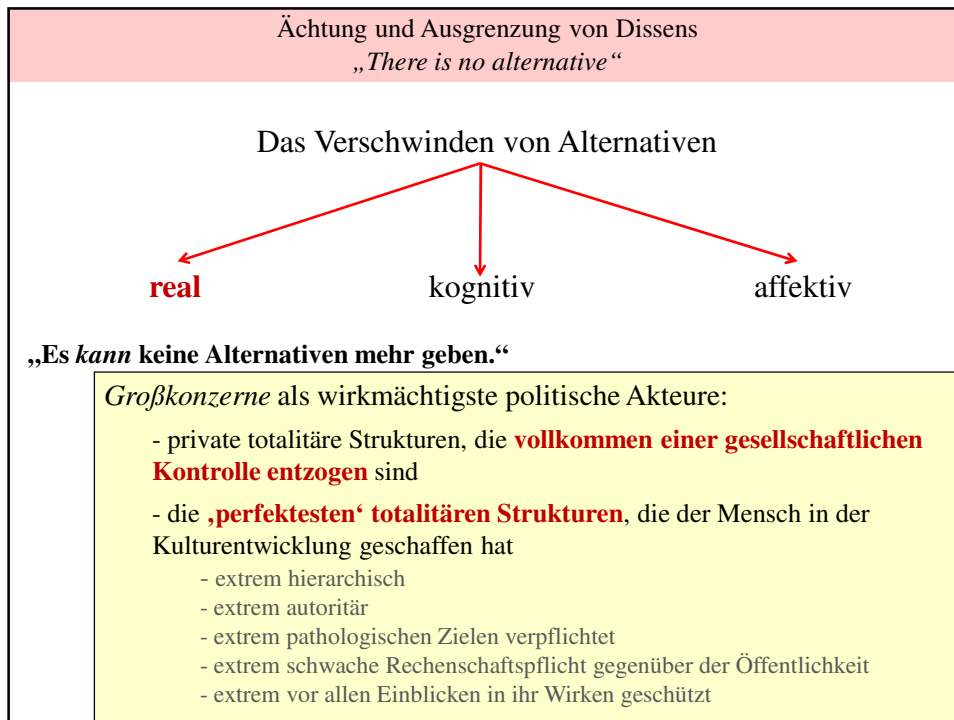
Ächtung und Ausgrenzung von Dissens
„There is no alternative“

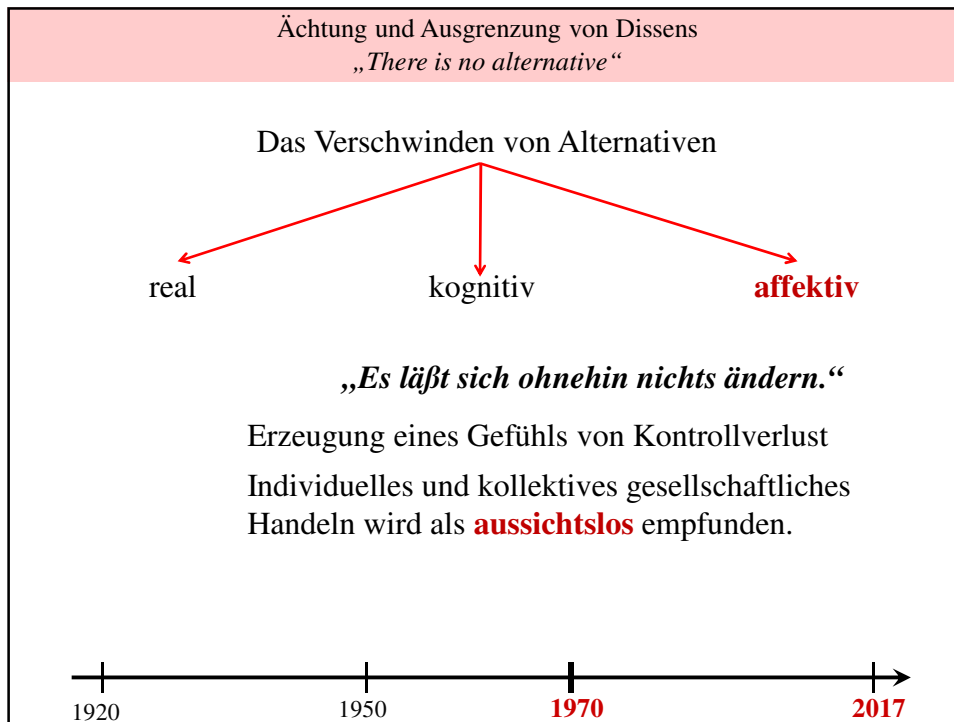
Das Verschwinden von Alternativen



„Es darf keine Alternativen geben.“

1953 Iran, Sturz von Premierminister Mossadegh
1954 Guatemala, Sturz von Präsident Jacobo Árbenz Guzmán
1964 Brasilien Sturz von Präsident João Goulart
1971 Bolivien Sturz von Juan José Torres
1973 Chile, Sturz von Salvador Allende
1970ff. *Operation Condor*
1980 ff. El Salvador, Unterstützung des Bürgerkrieges
1981 ff. *Contra-Krieg* in Nicaragua
1983 Invasion Grenadas 1983 - *Operation Urgent Fury*
2009 Militärputsch Honduras
...





Ächtung und Ausgrenzung von Dissens
„There is no alternative“ – Die Phantom-Mitte



Tony Blair: “a **radical centre** in which you are able to take decisions for the future of the country”

Gerhard Schröder 1998: „Es gibt keine linke oder rechte Wirtschaftspolitik, sondern nur eine gute oder schlechte Wirtschaftspolitik.“

Emmanuel Macron 2017: „ni droite, ni gauche“

Faschismus: „weder links noch rechts“

Ächtung und Ausgrenzung von Dissens
„There is no alternative“ – Die Phantom-Mitte



Semantische Verschiebung des Demokratiebegriffs:

„Demokratie“ bedeutet nun:
möglichst ‚rationale‘ und ‚effiziente‘ ‚Problemlösung‘
„outputorientierte Demokratie“

Slogan des ‚neoliberalen Populismus‘:

„unbequeme Wahrheiten“ statt „populistisch“

Ächtung und Ausgrenzung von Dissens
„There is no alternative“ – Die Phantom-Mitte



„Der **immer stärker eingeschränkte Spielraum für Opposition** **innerhalb des Systems** ist einer der Gründe, warum der politische Bereich zu einem so starken Nährboden für Populismus geworden ist.“

Peter Mair (2013). *Ruling the void: The hollowing of Western democracy*. Verso Books.

Slogan des ‚neoliberalen Populismus‘:

„unbequeme Wahrheiten“ statt „populistisch“



Die Mitte.

HAARETZ

Behind Far-right German Party's Successful Scare Campaign: Adviser to Netanyahu, Trump

AfD, which won 12.5% of the vote in Germany, focused its campaign on the 'Islamic threat.' The man behind it worked with prominent Republicans and with Israel's ruling party

Ofer Aderet | Sep 25, 2017 10:54 PM

„Der **imn**
innerhalb
zu einem

reich

of

Slogan des ‚neoliberalen Populismus‘:

„unbequeme Wahrheiten“ statt „populistisch“

Neue Wege der ‚Stabilitätssicherung‘ im autoritären Neoliberalismus
Duldung und Verrechtlichung der organisierten Kriminalität der besitzenden Klasse

„Das Problem der Rechtfertigung der heute sich entwickelnden *lex mercatoria* [transnationales Handelsrecht] besteht darum vor allem in deren **privatvertraglicher Hervorbringung**, die sich von jeder gesetzlichen Vorgabe befreit.“

„Die hier entstehenden **Normen entspringen den Selbstgesprächen der Interessenten** und haben sich dem Verallgemeinerungstest eines **demokratisch kontrollierten Gesetzgebungsverfahrens** nicht zu stellen.“

Ingeborg Maus 2010
Verfassung und Verfassungsgebung.
Zur Kritik des Theorems einer ‚Emergenz‘
supranationaler und transnationaler Verfassungen.

Handelsblatt

EUROPÄISCHE UNION

Steuertrickser prellen Brüssel um Milliarden

Datum: 28.09.2017

Steuertrickser bringen die Europäische Union jedes Jahr um hohe Steuereinnahmen in dreistelliger Milliardenhöhe. Ein Grund für die hohen Steuerausfälle ist zum Beispiel der grenzüberschreitende Mehrwertsteuerbetrug.

Franfurter Allgemeine

HINTERZIEHUNG

14.07.2014

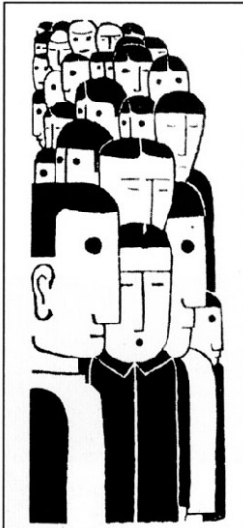
4700 Milliarden Euro in Steueroasen

EU-Staaten entgeht 152 Milliarden Euro Mehrwertsteuer

28.09.2017 -

Allein grenzüberschreitender Mehrwertsteuerbetrug verursacht nach Angaben der EU-Kommission in der Europäischen Union pro Jahr Ausfälle in Höhe von 50 Milliarden Euro.

Neue Wege der ‚Stabilitätssicherung‘ im autoritären Neoliberalismus Verwaltung und Disziplinierung der „Irrelevanten“



Franz W. Seiwert 1922
Masse

Das politisch ‚irrelevante‘ ‚*Humankapital*‘ muß seine objektive **wirtschaftliche Ausbeutung in Selbstausbeutung transformieren** und seine **Fremdverwertbarkeit** durch den ‚freien Markt‘ optimieren.

→ gesellschaftliche **Antagonismen**
in die *eigene Person* verlagern

Systematische Erzeugung von Unsicherheit und Angst

- *ökonomisch*: Sorgen um Arbeitsplatz und sozialen Status
- *sozial*: Atomisierung und soziale Entwurzelung
- *psychisch*: Fragmentierung und Orientierungslosigkeit

→ politische Lethargie und Resignation

→ Konsumismus

„Was gegenwärtig im Krisenzusammenhang der Arbeitsgesellschaft abläuft, lässt sich als eine Art **Akkumulation des Angstrohstoffs** bezeichnen; selbst die fleißig Arbeitenden haben in dieser Gesellschaft keinen sicheren Platz mehr.

Das hat es in dieser Ausdehnung geschichtlich noch nie gegeben.“

Oskar Negt 2011

Arbeit und menschliche Würde

Die Deutschen haben große Angst vor:



■ wirtschaftlich/politische Themen ■ externe Bedrohungen ■ persönliche Sorgen Quelle: IVM-Vorschau

MDR, 12. Juli 2016

„Bedrohlich ist das Volk für die Herrschenden, wenn es ohne Furcht ist.“

„terret vulgus, nisi metuat“

Tacitus

DER TAGESSPIEGEL

Studie "Die Ängste der Deutschen"

12.07.2016 19:14 Uhr

Deutsche fürchten Terror und Zuwanderung

Die Deutschen sind so ängstlich wie seit Jahren nicht mehr. Ihre größten Sorgen sind ein Spiegelbild der aktuellen Nachrichtenlage. VON MARIE RÖVEKAMP

Verwaltung und Disziplinierung der „Überflüssigen“ Von ‚welfare‘ zu ‚workfare‘

Gemäß Schätzung von Eurostat waren im Juli 2017 in der **EU28** insgesamt 18,916 Millionen Männer und Frauen arbeitslos, davon 14,860 Millionen im **Euroraum**.

Es wird nicht die Armut bekämpft, es werden **die Armen bekämpft**.

Wer nicht bereit ist, sich als ‚*Humankapital*‘ verwerten zu lassen,
hat kein Anrecht auf ein menschenwürdiges Leben.

„Wer nicht arbeitet,
soll auch nicht essen.“

Franz Müntefering
2006

„Das neue Verhältnis zwischen
Arbeiter und Unternehmer“
1896

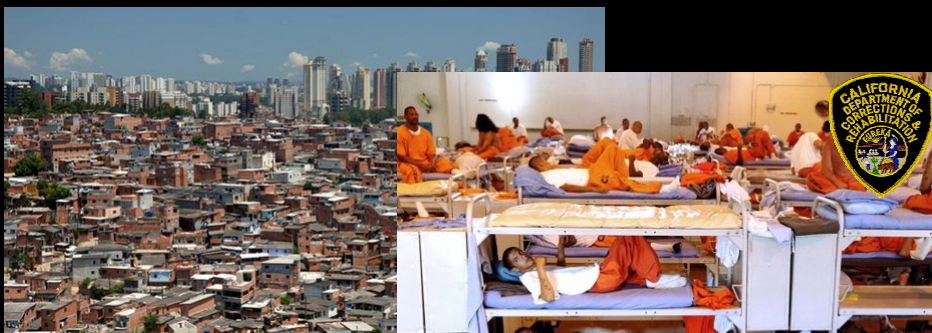


Neue Wege der ‚Stabilitätssicherung‘ im autoritären Neoliberalismus Verwaltung und Disziplinierung der „Überflüssigen“

„Leute, die Erfolg haben, und jene, **die nichts sind**“

„gens qui réussissent et d'autres **qui ne sont rien**“

Emmanuel Macron, 29. Juni 2017



„**Kontrolle** spielt heute in jedem Bereich des sozialen Lebens eine herausragende Rolle - mit der einzigartigen und überraschenden **Ausnahme des wirtschaftlichen Bereichs**.“

David Garland (2002). *The Culture of Control: Crime and Social Order in Contemporary Society*. Oxford University Press.

Neue Wege der ‚Stabilitätssicherung‘ im autoritären Neoliberalismus
Verwaltung und Disziplinierung der „Überflüssigen“

„Leute, die Erfolg haben, und jene, **die nichts sind**“

„gens qui réussissent et d'autres **qui ne sont rien**“

Emmanuel Macron, 29. Juni 2017



„Der expansive, in alles eindringender und voraushandelnde Strafapparat, der die unteren Schichten des sozialen Raumes durchdringt, ist ein **ganz zentraler Bestandteil des neoliberalen Staates**.

Nur **durch disziplinierende Überwachung der Verlierer** lassen sich die vom neoliberalen Staat erzeugte soziale Unsicherheit und ökonomische Ungleichheit eindämmen.“

Die **Erzeugung sozialer Unsicherheit** in Verbindung mit **‘restrictive workfare’** and **‘expansive prisonfare’** gehören zur zentralen Architektur des neoliberalen Staates.“

Loïc Wacquant (2009). *Punishing the poor: The neoliberal government of social insecurity*. Duke University Press.

„neoliberalen Demokratie“

Subventionsstaat für die Gewinner – Repressionsstaat für die Verlierer

Hayek:

„schwacher“ Staat für Reiche und Konzerne
starker Staat für die Bevölkerung

America's Socialism for the Rich

JOSEPH E. STIGLITZ

„Der Neoliberalismus geht nicht mit einem Schrumpfen der Regierung einher, sondern mit der Errichtung eines **Kentaurus-Staates**:

Ein liberaler Kopf auf einem autoritären Körper.“

Loïc Wacquant



“Kentaurus-Staat”:

“liberal at the top and authoritarian at the bottom”

Loïc Wacquant (2009). *Punishing the poor: The neoliberal government of social insecurity*. Duke University Press.

→ “Die USA dienen als lebendes Laboratorium für die neoliberale Zukunft“
einer **Verwaltung und Disziplinierung der „Überflüssigen“**

„neoliberalen Demokratie“ Subventionsstaat für die Gewinner – Repressionsstaat für die Verlierer

Hayek:

„schwacher“ Staat für Reiche und Konzerne
starker Staat für die Bevölkerung

America's Socialism for the Rich

JOSEPH E. STIGLITZ

„Der Neoliberalismus geht nicht mit einem Schrumpfen der Regierung einher, sondern mit der Errichtung eines **Kentaurus-Staates**:

Ein liberaler Kopf auf einem autoritären Körper.“

Loïc Wacquant



„Kentaurus-Staat“:

“liberal at the top and authoritarian at the bottom”

Loïc Wacquant (2009). *Punishing the poor: The neoliberal government of social insecurity*. Duke University Press.

Die ‚westliche Wertegemeinschaft‘ betreibe eine **„Nekropolitik“**: Macht darüber auszudrücken, bestimmen zu können, „wer leben wird und wer sterben muss“.

Achille Mbembe (2011). *Nekropolitik*.

In: M. Pieper et al. *Biopolitik - in der Debatte*. Wiesbaden: VS Verlag

Neue Wege der ‚Stabilitätssicherung‘ im autoritären Neoliberalismus Schaffung eines Systems der organisierten Verantwortunglosigkeit

TIME

Feb. 12, 2009

25 People to Blame for the Financial Crisis

The good intentions, bad managers and greed behind the meltdown

Alan Greenspan

The Federal Reserve chairman – an economist and a disciple of libertarian icon Ayn Rand – met his first major challenge in office by preventing the 1987 stock-market crash from spiraling into something much worse. Then, in the 1990s, he presided over a long economic and financial-market boom and attained the status of Washington’s resident wizard. But the super-low interest rates Greenspan brought in the early 2000s and his long-standing disdain for regulation are now held up as leading causes of the mortgage crisis. The maestro admitted in an October congressional hearing that he had “made a mistake in presuming” that financial firms could regulate themselves.



25 People to Blame for the Financial Crisis

The good intentions, bad managers and greed behind the meltdown

Hank Paulson

When Paulson left the top job at Goldman Sachs to become Treasury Secretary in 2006, his big concern was whether he’d have an impact. He ended up almost single-handedly running the country’s economic policy for the last year of the Bush Administration. Impact? You bet. Positive? Not yet. The three main gripes against Paulson are that he was late to the party in battling the financial crisis, letting Lehman Brothers fail was a big mistake and the big bailout bill he pushed through Congress has been a wasteful mess.



Neue Wege der ‚Stabilitätssicherung‘ im autoritären Neoliberalismus
Schaffung eines Systems der organisierten Verantwortungslosigkeit

TIME

25 People to Blame

The good intentions, bad managers and greed by

Alan Greenspan

25 People to Blame

The good intentions, bad managers and greed by

Hank Paulson

When Paulson left the Treasury Secretary's office, he had a significant impact on the country's economic recovery. However, his main gripe against Paulson was that he was late to in battling the financial crisis, letting Lehman Bros was a big mistake and the big bailout bill he pushed Congress has been a wasteful mess.

NachDenkSeiten
Die kritische Website

2. Oktober 2017 um 14:27 Uhr | Verantwortlich: Jens Berger

Funke-Freispruch – die Aufarbeitung der Finanzkrise ist ein einziger Skandal

Veröffentlicht in: Banken, Börse, Spekulation, Finanzkrise



Georg Funke

18.000 Euro Strafe

Mit der Einstellung... den
ehemal...
C. Wright Mills, 1963
Strafen ist die
markus
der wohl spektakulärsten
deutschen Pleite während der „Finanzkrise“
durch die deutsche Rechtsprechung
abgeschlossen. Bis auf den
Revisionsprozess gegen die HSH-Nordbank-
Manager sind bislang sämtliche Prozesse mit
Freisprüchen oder sehr milden Strafen
ausgegangen. Obgleich es unstrittig ist, dass

zahlreiche Banker mit hoher krimineller Energie Kollegen, Anleger und
Aufsichtsbehörden täuschten und der Schaden alleine für den deutschen Staat
bei mindestens 40 Mrd. Euro liegt, musste kein einziger Banker ins Gefängnis.

“a system of organized irresponsibility”
C. Wright Mills, 1963

Die Rationalität der „Vernünftigen“
„'s ist Fluch der Zeit, daß Tolle Blinde führen!“

Shakespeare, King Lear

INDEPENDENT

7 October 2005

Bush: God told me to invade Iraq

President 'revealed reasons for war in private meeting'



theguardian

6 July 2017

Chilcot: Tony Blair was not 'straight with the nation' over Iraq war

Head of Iraq inquiry says he does not believe former PM was clear enough about his decisions in the run-up to war

Die Rationalität der „Vernünftigen“
„'s ist Fluch der Zeit, daß Tolle Blinde führen!“

Shakespeare, King Lear

INDEPENDENT

7 October 2005

Bush: God told me to invade Iraq

President 'revealed reasons for war in private meeting'



theguardian

6 July 2017

Sir John Chilcot:

Blair hat zwar hinsichtlich der Kriegsgründe gelogen, sei jedoch
„from his perspective and standpoint, **emotionally truthful**“
gewesen.

theguardian

5 July 2017

Tony Blair should be prosecuted over Iraq war, high court hears

Lawyer for former Iraqi general argues former PM should face trial due to legal
precedent set during Nuremburg hearings

Die Rationalität der „Vernünftigen“
„'s ist Fluch der Zeit, daß Tolle Blinde führen!“

Shakespeare, King Lear

INDEPENDENT

7 October 2005

Bush: God told me to invade Iraq

President 'revealed reasons for war in private meeting'



theguardian

6 July 2017

Sir John Chilcot:

Blair hat zwar hinsichtlich der Kriegsgründe gelogen, sei jedoch
„from his perspective and standpoint, **emotionally truthful**“
gewesen.

“a system of organized irresponsibility”
C. Wright Mills, 1963

theguardian

5 July 2017

Tony Blair should be prosecuted over Iraq war, high court hears

Lawyer for former Iraqi general argues former PM should face trial due to legal
precedent set during Nuremburg hearings

Der Sicherheitsstaat als Konvergenz autoritärer und ‚demokratischer‘ Systeme
“Stability above all“ - 稳定压倒一切

China ist “eine besondere Form von Marktwirtschaft, bei der zunehmend **neoliberale Elemente** mit einer **autoritären zentralisierten Kontrolle** verwoben sind.“

David Harvey (2005). *A brief history of Neoliberalism*.
Oxford University Press.

Deng Xiaoping
1904 – 1997



Methoden der ‚Stabilitätssicherung‘:

社会治安防控

“Preventive control of social stability”

没有缝子, 没有盲点和没有空白点

“No cracks, no blind spots, no gaps unfilled”

消除隐患

„Eliminate unseen threats“

天罗地网

„Nets in the Sky, Traps on the Ground“

Der Sicherheitsstaat als Konvergenz autoritärer und ‚demokratischer‘ Systeme
“Stability above all“ - 稳定压倒一切

China ist “eine besondere Form von Marktwirtschaft, bei der zunehmend **neoliberale Elemente** mit einer **autoritären zentralisierten Kontrolle** verwoben sind.“

David Harvey (2005). *A brief history of Neoliberalism*.
Oxford University Press.

Deng Xiaoping
1904 – 1997



Methoden der ‚Stabilitätssicherung‘:

社会治安防控

“Preventive control of social stability”

„Eine **Einparteien-Autokratie** hat sicherlich ihre Nachteile. Doch wenn sie von einer **vernunftgeleiteten Gruppe** von Menschen geführt wird, wie heute in China, kann sie auch **große Vorteile** haben.

Eine autokratisch regierende Partei kann die schwierigen politischen Maßnahmen, die notwendig sind, um eine Gesellschaft ins 21. Jahrhundert zu führen, **einfach zwangsweise durchsetzen**.“

Thomas Friedman
New York Times, 8. Sept 2009

Der Sicherheitsstaat als Konvergenz autoritärer und ‚demokratischer‘ Systeme
 “Stability above all“ - 稳定压倒一切

China ist “eine besondere Form von Marktwirtschaft, bei der zunehmend **neoliberale Elemente** mit einer **autoritären zentralisierten Kontrolle** verwoben sind.“

David Harvey (2005). *A brief history of Neoliberalism*.
 Oxford University Press.

Deng Xiaoping
 1904 – 1997



Methoden der ‚Stabilitätssicherung‘:

Der wirtschaftliche Erfolg **Chinas** rufe „**Zweifel an der Superiorität der Demokratie**“ hervor.

Laszlo Tranovits (2011).
Weniger Demokratie wagen.
 FAZ-Verlag.

hochgelobt im Medien, z.B. WDR:

Trankovits habe „sorgfältig analysiert, warum zu viel Mitbeteiligung und zu viel Bürgernähe Deutschland lahmlegen könnten“.

Neoliberalismus als autoritäre Extremform des Kapitalismus

The Economist

ESSAY

March 1, 2014

What's gone wrong with democracy

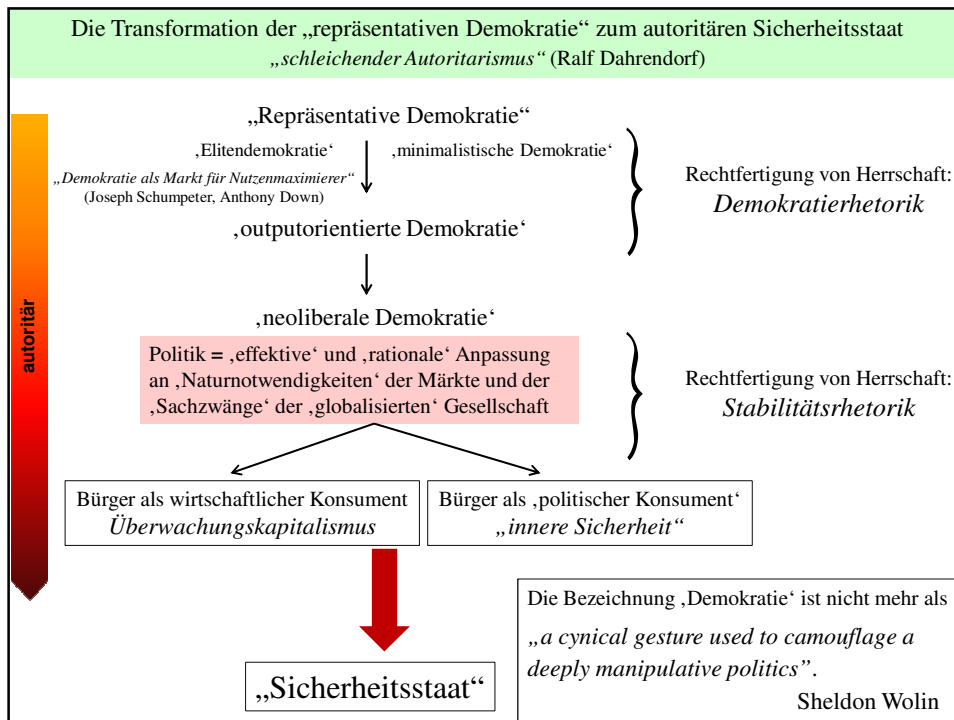
von Mises, Hayek u.a.:
 Durchsetzung des neoliberalen Programms ist auf
 autoritäre Herrschaft „**als Notbehelf des Augenblicks**“
 angewiesen.

1/3/2012

**Whether Democracy or Authoritarianism -
 What Matters Is Success**

democracy

Ian Bruff (2014) *The Rise of Authoritarian Neoliberalism*,
Rethinking Marxism: A Journal of Economics, Culture & Society, 26, 113-129



„Was tun? Und wer zum Teufel tut es?“

David Harvey

„Was können wir tun?“

So ungefähr alles, was wir wollen.

Tatsache ist, dass wir in einer relativen freien Gesellschaft leben.

Die ist nicht vom Himmel gefallen.

Die Freiheiten, die wir haben, wurden **in hartem, schmerzlichen, mutigem Kampf erstritten**, aber nun haben wir sie.

Sie sind unser Erbe, ein Erbe, das uns **die Kämpfe anderer** hinterlassen haben.

Es kann viel getan werden, wenn die Menschen sich organisieren, für ihre Rechte kämpfen, wie sie es in der Vergangenheit getan haben, und wir können noch viele Siege erringen.“



Noam Chomsky